

Inhalt

Vorbemerkung	II X
I. Gezielte Verweigerung: Die Einstellung Franz Kafkas zur Veröffentlichung seines »Schreibens« vor 1912	16
1. Der mißglückte Auftakt: Die Beteiligung an einem literarischen Preisausschreiben (1906)	17
2. Die »Entdeckung« des Dichters Franz Kafka durch Max Brod (1906)	18
3. Franz Kafka als Zeichner (1907)	22
4. Die frühen Veröffentlichungen	24
Der »Hyperion«	24
»Bohemia« und »Herder-Blätter«	29
5. 1906–1912: Publikation als Problem	34
II. Das erste Buch »Betrachtung« (1912)	38
1. Der 29. Juni 1912 – Der erste Verlagskontakt	39
2. Die Arbeit am Manuskript der »Betrachtung«	49
3. Erster Exkurs: Der erste Rowohlt Verlag	53
<i>Ernst Rowohlt</i>	53
<i>Kurt Wolff</i>	56
<i>Ein Abriß der Verlagsgeschichte 1910–1912</i>	58
4. Annahme und Publikation der »Betrachtung«	61
III. Die »Verschollenen«-Phase (1912–1913)	64
1. Die Niederschrift des »Urteils« und Kafkas neues Bewußtsein als Schriftsteller	65 X
Der Erstdruck des »Urteils« in Max Brods literarischem Jahrbuch »Arkadia«	69 X
2. Franz Kafka – Der Autor Ernst Rowohlts?	72
3. Zweiter Exkurs: Der Rowohlt Verlag, der Verlag Kurt Wolffs (1912/13)	74
<i>Das Ende des (ersten) Rowohlt Verlages</i>	74
<i>Die Gründung des Kurt Wolff Verlages</i>	76
»Der Jüngste Tag« – <i>Die Buchreihe einer neuen Epoche</i>	78

4.	»Der Heizer«	81
	<i>Der gescheiterte Roman: »Der Verschollene«</i>	81
	<i>Das Fragment »Der Heizer« als Band 3 der Bücherei</i>	
	<i>»Der Jüngste Tag«</i>	86
5.	»Die Verwandlung«	93
	<i>Die »Neue Rundschau« und der S. Fischer Verlag</i>	94
	<i>Der Erstdruck in »Die Weißen Blätter«</i>	98
	<i>Der Fontane-Preis des Jahres 1915</i>	103
	<i>»Die Verwandlung« als Band 22/23 der Bücherei »Der</i>	
	<i>Jüngste Tag«</i>	107

IV. Die »Prozeß«-Phase. Kafkas Kampf um die Publikation (1914–1917) 110

1.	Schreiben und/oder Ehe. Das Scheitern eines Befreiungsversuches (Sommer 1914)	110
2.	Die zweite große Schaffensperiode (August bis Dezember 1914)	115
3.	Dritter Exkurs: Der Kurt Wolff Verlag im Ersten Weltkrieg	118
	<i>August 1914: »Die entwurzelten Intellektuellen«</i>	118
	<i>Georg Heinrich Meyer – Der neue Verlagsdirektor</i>	119
	<i>Überwindung des Kriegsschocks und die Expansion des Kurt Wolff Verlages</i>	122
4.	»Die Söhne« und »Strafen« – Das endgültige Scheitern des Novellenbandes	129
	<i>»Das Urteil« als Band 34 der Bücherei »Der Jüngste Tag« (1916)</i>	133X
	<i>Das expressionistische Mißverständnis der zeitgenössischen Kafka-Rezeption</i>	136X
5.	»In der Strafkolonie«. Die Ablehnung des Verlages (1916)	138

V. Die »Landarzt«-Phase und die lebensgeschichtliche Wende (1917–1920) 141

1.	Die Schaffensperiode des Winters 1916/1917	141
2.	Neue Publikationspläne: Der Erzählband »Verantwortung«	144
3.	1917 – Das Jahr der kleinen Drucke	147
	<i>»Der Jude«</i>	147

	<i>Die »Selbstwehr«</i>	149
	<i>Der »Marsyas« und andere Zeitschriften</i>	150
	<i>Drucke in Verlagsalmanachen und Anthologien</i>	153
4.	»Ein Landarzt«. Die Geschichte der dreijährigen Drucklegung	160
	<i>Der 13. August 1917. Die lebensgeschichtliche Wende</i>	162
	<i>Das »Elendgefühl vor der Ruhe des Außerhalb«</i>	163
	<i>Ein neues Angebot des Verlages (1918)</i>	169
	<i>»In der Strafkolonie« (Erstdruck 1919) und »Ein Landarzt« (Erstausgabe 1920) – Daten der Druckle- gungsgeschichte</i>	170
5.	Vierter Exkurs: Die letzten Jahre des Kurt Wolff Verlages (1918–1930)	173
6.	Franz Kafka – Der Autor Kurt Wolffs?	177
VI. Die »Schloß«-Phase und Kafkas späte Veröffentlichun- gen (1920–1924) 192		
1.	Die Abkehr von der literarischen Existenz	192
2.	Eine neue große Schaffensperiode (Februar bis Sep- tember 1922)	194
3.	Erneute »Bereitschaft« zur Publikation (1922)	196
	<i>»Erstes Leid« im »Genius«</i>	197
	<i>»Ein Hungerkünstler« in der »Neuen Rundschau«</i>	199
	<i>Die Privatisierung der Schriftstellerexistenz (1922– 1924)</i>	203
4.	Palästina und Berlin (1923/1924)	206
5.	Fünfter Exkurs: Der Verlag »Die Schmiede«, Berlin	209
	<i>»Die Schmiede« – Ein Gerücht in einem ratlosen litera- rischen Deutschland der Jahre 1922/23</i>	211
	<i>Ein Abriss der Verlagsgeschichte 1922–1930</i>	214
6.	Die letzte Publikation: Die Novellensammlung »Ein Hungerkünstler« im Verlag »Die Schmiede« (1924)	220
VII. Der literarische Nachlaß Franz Kafkas (1924–1939) 234		
1.	Ein Überblick über die Problematik der Herausgabe	234
2.	Der »schwere Fall der Kafka-Gesamtausgabe« – Die Verlagsverträge bis 1939	236
Nachbemerkung		245 X

Anmerkungen	251
Verzeichnis der Abkürzungen	298
Drucke und Ausgaben der Dichtungen Franz Kafkas zu seinen Lebzeiten. Eine Bibliographie 1908–1924	300
Literaturverzeichnis (eine Auswahl)	307
Namenregister	313